

- a) einen Hasen.....(G)
- b) einen Wolf.....(H)
- c) einen Bären.....(I)

11. Nun einige Schritte weiter zu einem gelben Haus auf der gleichen Seite. Hier erfährst du, dass der Truchseß von Waldburg die freie Reichstadt Wangen überfallen hat. **War er siegreich?**

- a) ja.....(B)
- b) nein.....(S)

12. 1389 fand dieser Kampf zwischen dem angreifenden Truchsessern und den Schmieden, die Wangen verteidigten, statt. **Außer den Kämpfenden entdeckst du sicher auch Tiere, nämlich**

- a) einen Hund und Katzen.....(V)
- b) einen Hund und Pferde.....(T)
- c) eine Kuh und Pferde.....(W)

13. Weiter die Herrenstraße entlang bis auf den Platz vor dem Rathaus. Über dem Balkon siehst du die Darstellung einer Frau mit verbundenen Augen, Justitia genannt. Sie soll darauf hinweisen, dass im heutigen Rathaus früher auch Gerichtsverhandlungen abgehalten worden sind. **Was hält sie in ihren Händen?**

- a) eine Lanze und eine Waage.....(H)
- b) ein Schwert und ein Ballspiel.....(D)
- c) ein Schwert und eine Waage.....(O)

14. Wende dich nun dem Brunnen mit den Sprüchen links vom Rathaus zu. **Wie viele Personen liegen hier aufeinander?** (Achtung: Bei schönem Wetter gibt es eine kostenlose Dusche!)

- a) 5.....(T)
- b) 6.....(U)
- c) 7.....(V)

15. In die Unterstadt geht es jetzt durch ein Tor, das „Ratloch“. Dann führt der Weg quer über den Postplatz zu einem mächtigen weißen Gebäude, in dem heute die Stadtbücherei untergebracht ist. Einst wurden hier die Getreidevorräte der Stadt gelagert, daher der Name „Kornhaus“.

Direkt davor entdeckst du den „Wahrheitssucher“. Er ist so vertieft in seine Bücher, dass er die kleinen Eidechsen wohl gar nicht bemerkt, die sich anscheinend auch für die Schriften interessieren.

Wie viele sind es?

- a) 2.....(B)
- b) 3.....(R)
- c) 4.....(D)

16. Wende dich wieder um, gehe zurück Richtung Kirchhofmauer und folge dem Bächlein nach links. Bald triffst du auf ein kleines Schweinchen, das sich suchend nach seinen Geschwistern umschaute. Findest du sie? Alle sind sie auf dem Saumarkt, wo die Menschen über Jahrhunderte ihre Haustiere zum Verkauf anboten.

Wie viele Ferkel hat also die Muttersau insgesamt, die so vertrauensvoll zu dem Mann mit dem Stab aufblickt? **Sind es**

- a) 4.....(O)
- b) 5.....(U)
- c) 6.....(E)

17. Übrigens: Wie heißt eigentlich dieser Heilige, der Schutzpatron der Haustiere?

Das erfährst du, wenn du die Inschrift liest, welche in die Pflasterung eingelassen ist:



(Der 5. Buchstabe ist wichtig für das Lösungswort)

Nach dem Lesen wende Dich bitte nach rechts und folge der Bindstraße. Zum Gästeamt sind es nur noch ca. 150 m. Geschafft!



Das Lösungswort lautet:

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17
---	---	---	---	---	---	---	---	---	----	----	----	----	----	----	----	----

durch Wangen

Wenn du das richtige Lösungswort hast, wir aber momentan nicht im Gästeamt sind, dann freuen wir uns darüber, dein Lösungswort später in unserem Briefkasten (neben dem Eingang) zu entdecken.

Ich heiße (Vorname und Name)

meine Straße

ist zu finden im Ort (PLZ, Wohnort)

Gerne kannst du gemeinsam mit deinen Eltern auch eine E-Mail oder eine Postkarte mit dem richtigen Lösungswort an uns senden.

Gästeamt – Tourist Information

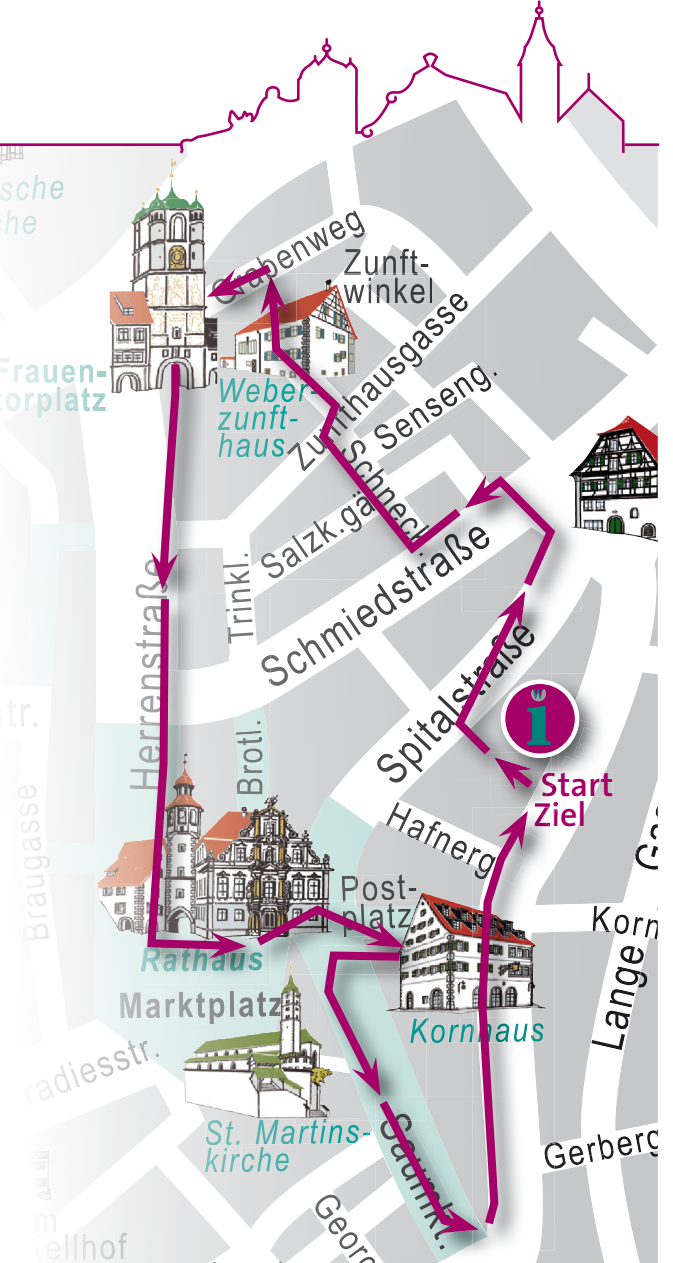
Bindstraße 10
88239 Wangen im Allgäu
Telefon +49 7522 74211
tourist@wangen.de
www.wangen.de



Für Kinder von 8 bis 12 Jahren

Spannende Stadtrallye für Kinder

Viel Spaß bei deinem Streifzug durch die Altstadt von Wangen – Start und Ziel ist das Gästeamt in der Bindstraße.



1. Wenn du dich beim Verlassen des Gästeamts nach rechts wendest, gelangst du in den Innenhof des Spitals, das seit dem 15. Jahrhundert vielen auf Hilfe angewiesenen Menschen eine Bleibe bot. Mitten im Hof steht ein Brunnen, auf dem du eine Jahreszahl lesen kannst. Zähle die vier Ziffern zusammen.

- Du erhältst:**
- a) 14 (O)
 - b) 15 (I)
 - c) 16 (E)

Du siehst die gesuchte Jahreszahl auch durch das Torgitter von der Spitalstraße aus.

2. Nun folge der Spitalstraße nach rechts. Auf der linken Seite findest du den Eselbrunnen, der dir eine Geschichte in fünf Abschnitten erzählt. **Welches ist die letzte beschriebene Situation?** Tipp: Lies die Tafel an der Hauswand!

- a) Vater und Sohn sitzen auf dem Esel..... (L)
- b) der Esel wird getragen. (N)
- c) der Esel ist nicht beladen..... (M)

3. Jetzt den Eselberg hinauf und links in die Schriedstraße hinein! Nach wenigen Schritten kannst du auf der rechten Seite an einem Haus einen Hinweis darauf entdecken, dass die Kaiserin Marie Louise auf ihrer Reise von Paris zu ihren Eltern den Weg über Wangen genommen hatte. **Diese wohnten in**

- a) Innsbruck..... (P)
- b) Wien..... (T)
- c) Salzburg..... (K)

4. Bitte begib dich jetzt auf die rechte Straßenseite. Im Mittelalter haben in dieser Straße die Schmiede gelebt und gearbeitet. Einige sind auf einer Hausfassade gegenüber abgebildet. **Welche Gruppe der Schmiede fehlt?**

- a) Hufschmiede..... (C)
- b) Goldschmiede..... (D)
- c) Kupferschmiede (E)

Start und Ziel Gästeamt, Bindstraße 10

Für Kinder von 8 bis 12 Jahren, Dauer ca. 1 Stunde



5. Biege jetzt in die Schneckengasse ein und folge dieser bis zum Ende. Dann blickst du auf den Zunftwinkel. Rechts davon steht ein mächtiges Gebäude, das Weberzunft Haus. Über Jahrhunderte trafen sich hier die Weber von Wangen, um z.B. die wichtigen Botschaften des jeweiligen Kaisers zu vernehmen, denn Wangen war ja seit dem 13. Jahrhundert eine freie Reichstadt, also nur direkt dem Kaiser verpflichtet.

Wer wählte eigentlich den Kaiser? Nun, es waren einflussreiche und mächtige Adelige, die sogenannten Kurfürsten. Ihre Anzahl war genau festgelegt. Wie viele waren es?

Zähle die großen Fenster im ersten Stock **auf den drei Seiten** der linken Haushälfte, dann weißt du es. **Waren es:**

- a) 6..... (A)
- b) 7..... (E)
- c) 8..... (I)

6. Jetzt stehst du im Zunftwinkel, der von der Stadtmauer aus dem 13. Jahrhundert begrenzt wird. Verlasse nun diesen durch einen kleinen Rundbogendurchgang. Darüber findest du die Darstellung eines Heiligen, den die Schmiede sehr verehrten. **Wie heißt er?**

- a) Eligias..... (A)
- b) Eligios..... (B)
- c) Eligius (C)

7. In früheren Jahrhunderten hättest du hier mit dem Boot fahren können, denn da, wo du jetzt stehst, also außerhalb der Stadtmauer, befand sich einstmalig ein Wassergraben. Möchtest du auf dem Spielplatz rechts des Durchgangs eine kleine Pause einlegen?

Danach wende dich bitte nach links. Vor dem Ravensburger Tor wirst du an einen berühmten Maler, welcher hier in Wangen im Jahre 1800 geboren wurde, erinnert. Zähle die Buchstaben seines Nachnamens. **Es sind:**

- a) 7..... (H)
- b) 8..... (J)
- c) 9..... (K)

8. Gehe durch das Ravensburger Tor hindurch und drehe dich um. Auf der Fassade siehst du die Hl. Maria mit dem Stadtwappen Wangens.

Darauf befinden sich:

- a) drei Sonnen..... (S)
- b) drei Halbmonde (T)
- c) drei Männerköpfe..... (U)

9. Links davon ist Kaiser Friedrich II. abgebildet, der Wangen vor 1217 die Rechte einer freien Reichstadt gegeben hat. **Welchen Vogel, seinen Lieblingsvogel, mit dem er oft auf Jagd gegangen ist, hält er in seiner linken Hand?**

- a) Amsel..... (R)
- b) Adler..... (Q)
- c) Falke (N)

10. Folge bitte der Herrenstraße Richtung Marktplatz und bleibe auf der linken Seite.

Nach wenigen Metern entdeckst du rechts viele Personen auf einem bunt bemalten Haus. In der Mitte siehst du die Geschichte der „Sieben Schwaben“ dargestellt, wie sie sich alle an einem riesigen Speer festhalten, denn sie wollen ein fürchterliches Untier jagen. **Aber welches? >>>**